

# Bürger-Initiative SüdWest:



## "Wir machen uns nicht vom Acker!"

Im Frühjahr 2016 stellten die Oberbürgermeister der Städte BS + SZ erstmalig Planungen für ein interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet (GIGe) Stiddien-Beddingen vor. Nach einer eingehenden Analyse der Pläne gründete sich zeitnah eine Bürgerinitiative in Stiddien/Geitelde/Broitzem auf Braunschweiger Seite zur Verhinderung des GIGe – die B.I. Südwest-BS. Nur wenig später geschah Gleiches auf Salzgitter-Seite durch die B.I. NEIN, primär in den Kanaldörfern. Beide legen ein besonderes Augenmerk auf den Schutz der Umwelt (Ackerboden, Tierschutz) und eine gesunde Lebensqualität (Frischluftschneisen, Verkehrsbelastung) der betroffenen Stadtgebiete.

Wir als B.I. Südwest-BS veranstalteten in der Folge zahlreiche Bürgerforen in den Dörfern von BS und SZ und informierten über die umweltrelevanten Hintergründe und die rein wirtschaftlich orientierten Standpunkte der Stadt BS.

Engagiert begleitete die B.I. alle städtischen Veröffentlichungen durch Gegenargumentation – bis hin zu einer Widerlegung der Machbarkeitsstudie von 2018 durch eigene Untersuchungen.

Im Juni 2018 entschied sich dann die Stadt SZ gegen weitere Planungen zum GIGe, was zur Folge hatte, dass BS das Gebiet (ohne SZ) nicht umsetzen konnte – u.a. existiert kein verkehrstechnischer Zugang (LKW/PKW) zum Gebiet auf Braunschweiger Seite.

Dies veranlasste aber weder den damaligen OB Markurth noch seinen Nachfolger Kornblum, die Planungen ad acta zu legen, sondern im Gegenteil: sie äußerten immer



Der Vorstand und ein Teil der B.I.-Mitglieder, im Hintergrund die fruchtbaren Äcker, die dem Gewerbe- und Industriegebiet weichen sollen. Foto: Bernd Hoffmann

wieder öffentlich Gedanken über eine Wiederbelebung des Projektes in naher Zukunft. Darum hat sich auch die B.I. SüdWest nicht stillschweigend aufgelöst und „vom Acker gemacht“, sondern beobachtet weiterhin die Entwicklungen zu diesem Thema. Parallel engagieren wir uns bei anderen umweltrelevanten Themen und Aktionen in der lokalen Szene (Baulandmodell Gewerbe, Schacht Konrad, Eckert+Ziegler, sowie Stadtplanung im weitesten Sinn).

Als jüngste Aktion brachten wir über unsere B.I.-Mitglieder der Grünen und der BIBS im Stadtbezirksrat 222 einen Beschluss zur Änderung des Bebauungsplans ein, der eine industrielle Nutzung verhindern soll. Der Antrag wird von einer breiten Mehrheit im Südwesten getragen und stellt einen wichtigen Beitrag zum Schutz des Stadtklimas dar.

Im Mai 2023 fand nun unsere ordentliche Jahreshauptversammlung statt, die damit zeigt, dass wir weiterhin aufmerksam die politische Entwicklung in BS speziell zum Thema GIGe verfolgen. In der JHV wurde u.a. das Team des bisherigen Vorstands in seinen Ämtern bestätigt.

Weitere Informationen zur B.I. finden sich auf unserer Homepage „bi-sw-bs.jimdo.com“. Die Bürgerinitiative freut sich über Interessenten, die uns personell unterstützen und verstärken möchten und über Spenden (Konto siehe Homepage), um weiterhin wirksam bleiben zu können.

Bernd Hoffmann – B.I. SüdWest Braunschweig

